GALERIE KARSTEN GREVE

Pressemitteilung

Peter Schmersal
Malerei

27. März 2004 bis 17. April 2004

(Der Künstler wird zur Eröffnung am Samstag, 27. März 2004 von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr anwesend sein.)

Vom 27. März bis zum 17. April 2004 zeigt die Galerie Karsten Greve in Köln in einer Einzelausstellung überwiegend neue Arbeiten des Malers Peter Schmersal.

Peter Schmersals Sujets sind konsequent gegenständlich. Porträts, der menschliche Körper und Gegenstände des alltäglichen Lebens, Landschaften und Stadtansichten sind seine Motive. Er malt immer direkt vor dem Gegenüber, und stets in Öl auf Leinwand. Ungewöhnliche Bildausschnitte, zum Beispiel in der Nahsicht, und die manchmal irritierende Perspektive, die Schmersal wählt, sind es, die einen bekannten, ja vertrauten Gegenstand auf den ersten Blick fremd erscheinen lassen, aber genau dadurch auch das tiefere Interesse des Betrachters wecken.

Bildkonzepte, Vorstellungen und sogar arbeitstechnische Vorgehensweisen orientieren sich bei Peter Schmersal immer an der **unmittelbaren** Umsetzung von Beobachtetem in die Bildwirklichkeit. Sie erfahren in dem Entstehungsprozeß des Bildes selbst ihre Formung. Das Prozeßhafte und sich ständig Verändernde prägt so seine Malweise und führt häufig zu neuen, oft unerwarteten Variationen seiner Themen.

Charakteristisch für seine Arbeiten ist neben einer akzentuierten Farbpalette das modellierende Spiel mit der Farbe als Werkstoff. Kraftvolle, leidenschaftlich dick aufgetragene Pinselstriche formen die sinnliche Oberflächenstruktur des entstehenden Bildes und verleihen ihm eine fast dreidimensionale Tiefe.

Peter Schmersal wurde 1952 geboren. Er lebt und arbeitet in Wuppertal. Die Galerie Karsten Greve präsentierte seine Werke erstmals im Jahre 1990. Mehrsprachige Kataloge erschienen 1990 und 1999. Darüber hinaus präsentierte er seine Arbeiten in vielen umfangreichen Ausstellungen im In- und Ausland.

DRUSUSGASSE 1-5 50667 KÖLN TEL 0221/257 10 12 FAX 0221/257 10 13